



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1858

CDLX. Henning Bars gelobt, die Stadt Stendal, die ihm ihr Gefängniß zur
Verhaftung von Heinrich Bucks Gattin geliehen, deswegen schadlos zu
halten, am 18. März 1489.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54890](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54890)

CDLIX. Verzeichniß der Bürger Stendals, die sich in dem Aufstande der Stadt gegen den Kurfürsten zu dem letzten gehalten haben, wahrscheinlich vom Jahre 1488.

Diese hirnachgeschriben Burger von Stendell haben sich Inn Zwitteracht vnd widerwillen, als die von Stendel mit vnnferm gnedigsten hern yetzt gewest sind, zu seinen gnaden aufz der Stat getan vnd geben, mit namen:

Heinrich Buckholcz,	Benedictus Calue,	mertin Appoteker,
Werner moring,	heinrich bakebusch,	hans bukholz,
Wilke voge,	heyne puweling,	Arnd peters,
Werner Calue,	Jacob puweling,	Wilhelm Calue,
mertin brunko der eldere,	Mertin bruncko der Jungere,	Cone Calue,
Wyne Calue,	Achim hardekop,	werner hardekop,
Hans kolk (clausen son),	Mertin voge,	Arnd bakebusch,
Herme schulez,	peter schotteler,	Gluse buckholt,
hans } ghise }	lesin moring,	werner buckholcz,
buckholte gifen sone,	hans schotteler,	lawrencz drege,
Claws molner,	Engel gunter,	Asken bismark,
Wilhelm Castil,	Claws bismark,	peter rynow,
wilke foge der Junge,	Arnd pakebusch,	hans von der hage,
herman } kerstian }	Jacob brasch,	Erhart brasch,
farman,	hans arnd,	hinrich brasch,
heinrich kloczen,	Mertin cloczen,	Mertin kloczen.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XXVIII, 213.

CDLX. Henning Bars gelobt, die Stadt Stendal, die ihm ihr Gefängniß zur Verhaftung von Heinrich Bucks Gattin geliehen, deswegen schadlos zu halten, am 18. März 1489.

Ick Henningk Bars Bekenne opinbar Betugende Inn vnde mit dussere briue vor my vnde myne eruën erslikken, So also my de Erfame Rad to Stendall vme myner bede willen ore veste, dar Inne ick de Hinrick buckffche, de ick mit mynes gnedigsten heren Margrauen Johannes etc. gerichte dar sulues to Stendall angefallen hebbe, gefat, gelegen vnde gehunnet hadden, vnde nw sikk denne de sulue frouwe nach willen vnde sulbort ores mannes mit my vordragen heft vnde deme Rade daromme, dat se Inn der stat veste vnde sloten gefeten heft, eyne wonlike orpheyde dar nimmermer up to faken gedan hebbe, vargelauet vnde na by vnnseme Heren gade gheswaren, vor sikk vnde ore frundt, geboren vnde vngeboren etc., alle orfeyde recht vnde wonheyt isz; laue ick vor my vnde myne erffen erslikken Bauen In, dat de